



Peer Steinbrück
UNTERM STRICH
 Hamburg: Hoffmann u. Campe
 Verlag, 2010. – 479 S.,
 € 23,00

Als die Finanzkrise ausbrach, galt Peer Steinbrück vielen Bürgern und Bürgerinnen als der Sicherheitsanker der Regierung. Inzwischen sitzt der ehemalige Finanzminister nicht mehr auf der Regierungsbank. Darüber hat er jedoch nicht verlernt, Klartext zu reden.

Peer Steinbrück analysiert schonungslos die Lage und zeigt Wege aus der Krise. Seine Botschaft ist eindeutig: Egal ob es um die Stärkung unserer Wirtschaft, die Stabilität der sozialen Sicherungssysteme oder die Lage der Parteien (insbesondere der SPD) geht: Eine gute Zukunft unseres Landes hängt davon ab, dass Politik und Bürger sich offen eingestehen, welche Schnitte nötig sind, statt Tabus zu pflegen und mit unhaltbaren Versprechungen von den Problemen abzulenken.

Nur wenn sich die Politik von Grund auf wandelt und sich gegen den drohenden Primat der Ökonomie durchsetzt, wird sie die gewaltigen Herausforderungen der Finanz- und Wirtschaftskrise meistern.

Gelingt es uns nicht, den Mut zur Ehrlichkeit aufzubringen, hätte dies unausweichlich negative Folgen für unser Wohlstandsniveau – und damit auch für den gesellschaftlichen Zusammenhalt.

WEITERE VON DER JURY EMPFOHLENE POLITISCHE BÜCHER



Thilo Bode
Die Essensfälscher: Was uns die Lebensmittelkonzerne auf die Teller lügen
 Frankfurt: Fischer Verlag, 2010. –
 224 S.,
 € 14,95

„Bio“, „Wellness“, „Tradition“: Wie uns die Lebensmittelindustrie nach Strich und Faden belügt und was wir dagegen tun können. Noch nie waren Lebensmittel so gut wie heute? Von wegen! Thilo Bode, Gründer der Verbraucherorganisation foodwatch, seziiert die ausgebufften Strategien der Lebensmittelkonzerne. Fitness-Produkte? Machen nicht fit, sondern fett. – Der traditionell und regional hergestellte Schwarzwälder Schinken?



Elisabeth Combres
Die stummen Schreie
 Bastei Lübbe Verlag (Boje), 2010. –
 128 S.,
 € 9,95

Ruanda 1994: Die fünfjährige Emma muss mit ansehen, wie ihr Dorf überfallen und ihre Mutter grausam ermordet wird. Allein und verängstigt mischt sie sich unter den Flüchtlingsstrom, bis sie bei einer alten Frau Zuflucht findet. Die Jahre vergehen, Emma wächst heran, und versucht, so gut es geht, die schrecklichen Erinnerungen zu verdrängen. Doch die Albträume kehren immer wieder. Nur langsam erkennt Emma, dass sie ihrer Vergangenheit nicht entfliehen kann, sondern sich mit ihr auseinandersetzen muss.



Tillmann Löhr
Schutz statt Abwehr – Für ein Europa des Asyls: Für ein Europa des Asyls
 Verlag Klaus Wagenbach, 2010. –
 96 S.,
 € 9,90

Jeder Flüchtling hat das Recht, in der Europäischen Union Hilfe und Schutz vor Verfolgung zu erhalten. Soweit die Theorie der Genfer Flüchtlingskonvention. Doch in der Praxis geht es Regierungen eher darum, die Zahl der Asylbewerber möglichst gering zu halten. Abwehr statt Schutz ist die Devise. Europas Grenzen sind kaum noch zu erreichen. Wer es trotz Frontex- Patrouillen und Visa-Bestimmungen dennoch schafft, muss sich in abweisenden Verfahren und unter abschreckenden, oft unmenschlichen Aufnahmebedingungen behaupten. Tillmann Löhr gibt einen längst notwendigen Überblick über die Geschichte und Gegenwart der Flüchtlingspolitik in Deutschland und Europa.



Oskar Negt
Der politische Mensch: Demokratie als Lebensform
 Steidl, Verlag, 2010. – 585 S.,
 € 29,00

Oskar Negt zieht in diesem Buch die Summe seiner denkerischen und praktischen Beschäftigung mit Bewusstseinsbildung und Wissensgesellschaft: Er fragt, wie ein Homo politicus heute aussehen könnte und welche Schlüsselkompetenzen er benötigt.



Amartya Sen

Die Idee der Gerechtigkeit

Beck Verlag, 2010. – 493 S.,
€ 29,95

Drei Kinder streiten darüber, wem von ihnen eine Flöte gehören sollte. Das erste Kind hat Musikunterricht gehabt und kann als einziges Flöte spielen. Das zweite ist arm und besitzt keinerlei anderes Spielzeug. Das dritte Kind hat die Flöte mit viel Ausdauer selbst angefertigt. Mit diesem Gleichnis eröffnet Amartya Sen, einer der wichtigsten Denker unserer Zeit, sein Buch über die Idee der Gerechtigkeit. Es ist John Rawls gewidmet und grenzt sich doch von der wirkungsmächtigsten Gerechtigkeitstheorie des 20. Jahrhunderts ab.



Sarah Zierul

Der Kampf um die Tiefsee.

Wettlauf um die Rohstoffe der Erde

Hoffmann und Campe, 2010. – 350 S.,
€ 22,00

Tausende Meter unter der Meeresoberfläche erstreckt sich der größte Lebensraum der Erde: die Tiefsee. Ihre kalten und dunklen Abgründe bedecken über die Hälfte der Erdoberfläche. Lange Zeit hielt sie der Mensch für eine tote Wüste. Heute stoßen Forscher aus aller Welt dort auf Landschaften von atemberaubender Schönheit, ungezählte neue Lebewesen – und auf wertvolle Rohstoffe in rauen Mengen. Ihre Entdeckung lockt nicht nur Forscher, sondern auch Politik und Industrie.

Seit 1982 verleiht die Friedrich-Ebert-Stiftung jährlich den Preis **Das politische Buch**.

Die Preisträger waren u.a.:

- Michail Gorbatschow*: **Perestroika – Die zweite russische Revolution. Eine neue Politik für Europa und die Welt**, Verlag Droemer Knaur
- Helmut Schmidt*: **Menschen und Mächte**, Siedler Verlag
- Gioconda Belli*: **Die bewohnte Frau**, Peter Hammer Verlag
- Walter Michler*: **Weißbuch Afrika**, Verlag J.H.W. Dietz Nachf.
- Václav Havel*: **Fernverhör**, Rowohlt Verlag
- Timothy Garton Ash*: **Ein Jahrhundert wird abgewählt Aus den Zentren Mitteleuropas 1980–1990**, Hanser Verlag
- Klaus Kordon*: **Die Lisa**, Verlag Ars Edition
- Hans Magnus Enzensberger*: **Die Große Wanderung**, Suhrkamp Verlag
- Martin und Sylvia Greiffenhagen*: **Ein schwieriges Vaterland**, List Verlag
- Norberto Bobbio*: **Rechts und Links**, Wagenbach Verlag
- Peter Merseburger*: **Der schwierige Deutsche Kurt Schumacher. Eine Biographie**, Deutsche Verlags-Anstalt
- Noa Ben Artzi-Pelossof*: **Trauer und Hoffnung**, Rowohlt Verlag
- Markus Tiedemann*: **»In Auschwitz wurde niemand vergast.« 60 rechtsradikale Lügen und wie man sie widerlegt**, Verlag an der Ruhr
- Richard Sennett*: **Der flexible Mensch Die Kultur des neuen Kapitalismus**, Berlin Verlag
- Wolfgang Engler*: **Die Ostdeutschen Kunde von einem verlorenen Land**, Aufbau-Verlag
- Heinrich August Winkler*: **Der lange Weg nach Westen**, C.H. Beck Verlag
- Michael Howard*: **Die Erfindung des Friedens. Über den Krieg und die Ordnung der Welt**, zu Klampen Verlag
- Gunter Hofmann*: **Abschiede, Anfänge Die Bundesrepublik. Eine Anatomie**, Verlag Antje Kunstmann
- Michael Mann*: **Die ohnmächtige Supermacht. Warum die USA die Welt nicht regieren können**, Campus Verlag
- Carolyn Emcke*: **Von den Kriegen. Briefe an Freunde**, S. Fischer Verlag
- Erhard Eppler*: **Auslaufmodell Staat?** Suhrkamp Verlag
- Nadja Klinger / Jens König*: **Einfach abgehängt Ein wahrer Bericht über die neue Armut in Deutschland** Rowohlt Berlin Verlag
- Peter Schaar*: **Das Ende der Privatsphäre. Der Weg in die Überwachungsgesellschaft**, C. Bertelsmann Verlag
- Harald Schumann / Christiane Grefe*: **Der globale Countdown Gerechtigkeit oder Selbstzerstörung – Die Zukunft der Globalisierung**, Kiepenheuer & Witsch Verlag

UNTIEFEN VORAUSS
FINANZMARKTPOLITIK
FISKALKRISE
DEUTSCHLAND
SOLIDARITÄT
MEDIEN
REFORMEN
NATIONALSTAAT
MEDIENLANDSCHAFT
TRANSFERGESELLSCHAFT
WOHLSTAND
GLOBAL
BUNDESTAGSWAHL
DAS POLITISCHE BUCH 2011

PEER STEINBRÜCK
UNTERM STRICH

PARTEIENDEMOKRATIE
WIRTSCHAFT
POLITIKVERSTÄNDNIS
INTERNATIONAL
EUROPA
FINANZKRISE
FÖDERALISMUS
KRISENMANAGEMENT
ÖKONOMISCHE GEWICHTE
CHINA
SOZIALSTAAT
EXPERTOKRATIE
TALFAHRT
ÖKONOMISIERUNG
FREIHEIT
AMERIKA
FUNDAMENT

PREISTRÄGER PEER STEINBRÜCK

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**